

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel				
Opernhaus-Kommission	25.11.2022	öffentlich	Bericht				
Betreff: Sachstandsbericht zum Bauvorhaben Opernhaus (BOH)							

Bericht:

1.

In seiner Sitzung am 15. Dezember 2021 hat der Stadtrat beschlossen, "die Sparten 'Musiktheater' und 'Ballett' des Staatstheaters Nürnberg am Standort Richard-Wagner-Platz dauerhaft zu erhalten" und die Verwaltung mit Erarbeitung und Vorlage eines entsprechenden Konzepts zu Sanierung, Interim usw. beauftragt.

Die Verwaltung hat über ihre Aktivitäten zur Umsetzung dieser Beschlüsse in den Sitzungen der Opernhauskommission am 25. März, 13. Mai und 8. Juli 2022 berichtet. Die von der Opernhauskommission am 8. Juli formulierte Empfehlung zum Bedarfsplan (BP) für das BOH hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 20. Juli 2022 zum Beschluss erhoben.

Die Verwaltung wird in der Sitzung über den aktuellen Sachstand berichten.

Fina	anzielle Auswirkungen:						
	Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen						
	Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:						
	(→ weiter bei 2.)						
	(→ Weiter Der 2.)						
	Nein (→ weiter bei 2.)						
	Ja						
	Gesamtkosten	€	Folgekosten € pro .	Jahr			
			☐ dauerhaft ☐ nur für e	einen begrenzten Zeitraum			
	davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr			
	davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr			

		Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung? (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,							
		ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)							
		□ J	la						
			Nein	Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:					
				<u> </u>					
2a.	a. Auswirkungen auf den Stellenplan:								
	\boxtimes	Nein (→ weiter b	ei 3.)					
		Ja							
		☐ Dec	☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans						
		Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)							
		Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt							
2b.	Abs	timmung	mit DIP is	t erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)					
		Ja							
		Nein	Kurze E	Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:					
3.	Dive	versity-Relevanz:							
		Nein	Kurze E	Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:					
		Ja		und die Ausweichspielstätte sind von hoher Relevanz für die diverse -) Gesellschaft.					
4.	Abs	Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:							
		RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)							
		Ref. VI							
		Ref. I/II							